

Mit Leonard Koch, Alexis Reibschläger (U17, Doppel), Lina Berger (U19/Einzel/Doppel/Mixed) und Laura Jenet (U19/Doppel) war der Badmintonclub-Offenburg auf der deutschen Rangliste in Bonn-Beuel vertreten. Am Samstag wurde die Mixed- und Einzelkonkurrenz ausgetragen. Hier musste Berger mit ihrem neuen Partner Steimer bereits in der ersten Runde ihren Gegnern den Sieg überlassen. Deutlich besser startete sie ins Einzel. In der ersten Runde noch klar gewonnen, musste sie im zweiten Spiel bereits über die volle Distanz von 3 Sätzen gehen. Hier hatte Berger die besseren Nerven und konnte den 3. Satz mit 21:18 gewinnen. Auch im Viertelfinale brachte der 3. Satz die Entscheidung, hier dann gegen Berger. Am Ende bedeutete die Niederlage dennoch einen sehr guten 5. Platz. Am Sonntag ging es dann mit der Disziplin Doppel weiter. Hier mussten Koch/Riebschläger den ersten Satz klar abgeben. Den 2. Satz begannen sie stark und konnten sich bis zum Zwischenstand von 11:6 ein Vorsprung erspielen. Leider konnten sie ihr druckvolles Spiel nicht weiter fortführen und verloren am Ende denkbar knapp mit 21:18. Das wohl bestes Spiel ihrer Spielerkarriere spielten Berger/Jenet im Viertelfinale. Mit einem druckvollen und fast fehlerfreiem Spiel dominierten sie das Spiel, welches sie dann auch klar gewinnen konnten. Dies bedeutete der Einzug ins Halbfinale, in welchem das topgesetzte Duo Siebrecht/Stern wartete. Mit großem Einsatz gestalteten Berger/Jenet das Spiel. Im 1. Satz war der Ausgang bis gegen Ende offen und nur durch Eigenfehler mussten sie diesen mit 19:21 knapp abgeben. Im 2. Satz erhöhten sich die Eigenfehler und hierdurch verloren sie diesen mit 13:21. Am Ende bedeutete dies ein klasse 3. Platz.